

In der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Arbeitsgruppe Bibliometrie am Institute for Interdisciplinary Studies of Science (I2SoS), ist die folgende Position zu besetzen:

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d)



Kennziffer: **Wiss21778**

- Start: nächstmöglich
- Teilzeit 65 %
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet

Die Arbeitsgruppe Bibliometrie am Institute for Interdisciplinary Studies of Science (I2SoS) beschäftigt sich bereits seit längerer Zeit mit der Untersuchung des frei zugänglichen Publizierens (Open Access). In diesem Kontext ist für das BMBF-Projekt „Community-Driven Open-Access-Journale zwischen wissenschaftlichen und ressourcenbezogenen Anforderungen (CODRIA)“ die Stelle einer\*eines wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in zu besetzen.

### Ihre Aufgaben

Das BMBF-Projekt CODRIA untersucht die Performance, Effizienz und Funktionsweise Community-getriebener Diamond-OA-Zeitschriften in Deutschland. Im Einzelnen soll es die Fragen beantworten, welche Rolle solche Journale derzeit in der deutschen OA-Landschaft spielen, welche Kosten dabei anfallen und mit welchen besonderen Spielräumen und Herausforderungen deren Betrieb verbunden ist.

Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Analyse der Funktionsweise von Diamond OA-Journalen: Durchführung und Auswertung von Interviews mit den Herausgeber\*innen von Diamond OA-Journalen zum Verhältnis von wissenschaftlicher und ressourcenbezogener Orientierung (60 %)
- die Durchführung einer Kostenanalyse: Erhebung und Auswertung der Kosten für den Betrieb von Diamond OA-Journalen mithilfe stark

### Ihr Profil

#### Das erwarten wir

- einschlägiger wissenschaftlicher Hochschulabschluss (z. B. Master) vorzugsweise in der Soziologie oder in einer benachbarten Sozialwissenschaft
- Erfahrungen in der Durchführung qualitativer Interviews (vorzugsweise Expert\*innen-Interviews)
- Kenntnis der qualitativen Inhaltsanalyse und Erfahrungen in der Auswertung qualitativer Interviewdaten unterstützt durch MaxQDA
- analytische Fähigkeiten
- hohe Teamfähigkeit
- Interesse an der Open-Access-Transformation und an Fragestellungen der Wissenschaftsforschung

#### Das wünschen wir uns

- strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise unter Einsatz kollaborativer Open-

strukturierter Interviews (40 %)

Science-Werkzeuge

- gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

## Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet auf 18 Monate (§ 14 Abs. 1 Nr. 1 TzBfG)
- Teilzeit 65 %
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit eines Job-Tickets für den ÖPNV (regionaler Verkehrsverbund)
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten

---

## Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte übersenden Sie uns hierfür Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Wiss21778 per E-Mail in einem pdf-Dokument an niels.taubert@uni-bielefeld.de oder per Post an die angegebene Adresse. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter [diesem Link](#).

**Bewerbungsfrist: 08.09.2021**

### Kontakt

Dr. Niels Taubert  
0521 106-4657  
niels.taubert@uni-bielefeld.de

### Anschrift

Universität Bielefeld  
Fak. f. Geschichtswiss., Philosophie u. Theologie  
Dr. Niels Taubert  
Postfach 10 01 31  
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

